

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 73 (1947)
Heft: 35

Artikel: Bundesstädtisches
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-486402>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Doktor und der kranke Löwe

„Da fehlt es an der Leber!“ (schreib Labour)

Erlauschtes aus dem Sonnenbad

Hans zum Heiri: «Du söttischt nid so lang a di brüetig Sunne ligge, das ischt nid guet.»

Heiri: «Jo, weisch Hans, i mueß drum schnell bru werde, suscht meinen d'Lüt no, ich heg 's nid emol vermöge in d'Ferie z'go.» S.

Bundesstädtisches

Wie aus Bern inoffiziell verlautet, soll Bundesrat Petitpierre beabsichtigen, in unserer obersten Landesbehörde den Antrag einzubringen, die Tomate als Schädling zu bezeichnen und in der ganzen Schweiz zu verbieten.

Wie weiter verlautet, habe ein süd-amerikanischer Staat Bundesrat Petitpierre sein Beileid ausgesprochen.

Ferner wolle die PdA. beschließen, als abschreckendes Beispiel an ihre Fahnen als Emblem eine Tomate zu heften! Kari

Lieber Nebelspalter!

Ein Freund meines Mannes erzählt von den Fragemethoden seines Autofahrlehrers. «Was sind Kinder?» Da keine Antwort erfolgt: «Herr, unberechenbar sind Kinder!»

Eine ähnliche Episode aus dem Aktivdienst: «Mit was wäscht sich der Schwizersoldat?» Die naheliegenden Antworten wie Seife, Wasser, Lappen usw. scheinen den Vorgesetzten nicht zu befriedigen. «Der Schwizersoldat wäscht sich mit nacktem Oberkörper.»

M. G.-J.



Bundesfeierlicher Epilog

Was tut der Schweizer, wenn er Feste feiert und sein Gemüt so recht in Freude wallt? Ihr denkt vielleicht, daß froh er Lieder leiert? Ihr irrt Euch sehr! es wird geschmaust, gefeuert; Der Gipfel ist, wenn's recht helvetisch — knallt. H. Z.